Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

17.07. 2014

Rackspace lanciert neues Cloud-Paket: Die Managed Cloud!

Von EnriqueNunez

Bild Rechte
Enrique Nuñez

Rackspace führt Managed Cloud ein, um Unternehmen dabei zu helfen, ihre Clouds zu verwalten, zu skalieren und zu unterstützen

Das neue Angebot beinhaltet erweiterte Service Levels, transparente Abrechnungsmodelle und ein "developer+"-Programm

Zürich – 15. Juli 2014 – Rackspace (NYSE:RAX), das «Managed Cloud»-Unternehmen, stellte heute ein neues «Managed Service»-Modell vor, um Unternehmen und Entwicklern die erforderliche Hilfe für die Konzeption, Verwaltung, Skalierung und Erweiterung ihrer Cloud-Aktivitäten an die Hand zu geben.

Ausserdem präsentierte Rackspace «developer +», ein neues Programm für Entwickler, das unentbehrliche Werkzeuge für die Erstellung skalierbarer Anwendungen bereitstellt. Mit dem Programm können Entwickler die Managed Cloud-Services und den «Fanatical Support» von Rackspace einfach testen.

«Der Cloud-Markt entwickelt sich zusehends. Immer mehr Kunden suchen nach einem vertrauenswürdigen Partner mit spezialisierten Fachkenntnissen zur besseren Verwaltung ihrer Cloud. Rackspace ist ideal positioniert, um dieses ´Managed Cloud´-Segment des Marktes anzuführen», sagte Graham Weston, Mitgründer und CEO von Rackspace. «Unsere neuen Service Levels werden den Unternehmen dabei helfen, die

Kraft der Cloud zu nutzen und das ganz ohne die negativen Folgen, die die Beschäftigung von dutzenden von Experten zu komplexen Technologien mit sich bringt. Wir sind der Partner, der Sie auf jedem Schritt Ihres Weges begleitet, um Ihrer Cloud-Strategie zum Erfolg zu verhelfen.»

Neue «Managed Service Levels»

Unter dem Mantel der «Managed Cloud» hat Rackspace zwei gemanagte Service Levels (MSL) eingeführt: Managed Infrastructure und Managed Operations. Beide Service Levels bieten mehr Expertise bei geringeren Gesamtkosten als bei Unternehmen, die Cloud-Aktivitäten selbst verwalten. Zu den Höhepunkten zählen:

Managed Infrastructure – Diese neue Leistungsebene bietet den Kunden ein Paket voller Vorteile, die die entsprechenden Dienste aller anderen Cloud-Anbieter weit übertreffen. Die Kunden erhalten Rackspace renommierten «Fanatical-Support», einschliesslich:
• Zugang zu Cloud-Technikern rund um die Uhr
• Architektonische Beratung
• Sicherheitshinweise
• Hilfe bei der Code-Entwicklung
• Hilfe bei der Inbetriebnahme

Managed Operations – Diese Leistungsebene realisiert für den Kunden «Fanatical-Support» und alle dazugehörigen Dienste auf der Ebene «Managed Infrastructure», plus zusätzliche proaktive Features, wie einen eigenen Account Manager, Verfügbarkeitsüberwachung und reaktive Massnahmen rund um die Uhr, sowie die Verwaltung von verbreiteten Betriebssystemen und Anwendungs-Stacks. Rackspace bietet seinen Kunden zur Bereitstellung des Service Levels «Managed Operations» zwei Ansätze:
• Bei dem einen Ansatz meldet sich Rackspace bei den Servern des Kunden an, um diese zu verwalten und gegebenenfalls zu reparieren.
• Der zweite Ansatz nutzt den DevOps Automation Service von Rackspace, der die Infrastruktur eines Kunden als Code verwaltet, um schnellere Installationen und effektivere Betriebsabläufe zu erzielen.

Zudem bildet die Befähigung der Kunden, einen Echtzeiteinblick in ihre Infrastruktur zu bekommen, einen unentbehrlichen Teil der «Managed Cloud»-Strategie von Rackspace. Die Kunden beider «Managed Cloud»-Leistungsebenen profitieren ab jetzt

von kostenlosem Rackspace Cloud Monitoring. Für «Managed Operations»-Kunden überwachen Cloud-Techniker auch die Monitore des Kunden und reagieren rund um die Uhr auf Warnungen.

Rackspace erweiterte Service Levels liefern zudem einen Zusatzwert und bieten ein einzigartiges, bei anderen Anbieter nicht erhältliches Service-Level-Agreement. Die Kunden des Service Levels «Managed Operations» werden doppelte SLA-Credits von bis zu 100 Prozent der monatlichen Ausgaben für die Betroffenen Komponenten verzeichnen.

Zudem betont Rackspace den bereitgestellten Nutzen gegenüber nicht-verwalteten (unmanaged) Cloud-Anbietern, indem das Unternehmen Cloud-Einführungsplanung und die Verfügbarkeit proaktiver Unterstützung innerhalb seiner sämtlichen Service Levels anbietet. «Managed Operations»-Kunden, die Ereignisse mit hohem Traffic vorhersehen, können mit Rackspace zusammenarbeiten, um sicherzustellen, dass ihre «Managed Cloud»-Infrastruktur mit dem erwartenden hohen Traffic umgehen kann. Dieses Programm, das aktuell nur für einige «Managed Operations»-Kunden eingeschränkt verfügbar ist, ermöglicht eine 10-fach beschleunigte SLA-Gutschrift während dieser geplanten Ereignisse für bis zu 200 Prozent der monatlichen Ausgaben des Kunden (vorbehaltlich bestimmter Einschränkungen).

Dave Walker, Chief Technical Officer bei Kabbee, bemerkte:
«Kabbee ist in London die führende Preisvergleichs- und Buchungs-App und spielt eine wichtige Rolle im Verkehrsangebot der Stadt. Darum können wir auf keinen Fall riskieren, dass unsere App langsam läuft oder – was noch schlimmer wäre – ausfällt. Bei durchschnittlich 1‘000 minütlich von bis zu 500‘000 Benutzern erzeugten Angeboten stellen wir grosse Nachfragestosszeiten fest, die sich nicht auf die Arbeitsgeschwindigkeit der App auswirken.»

«Unsere Lieferantenentscheidungen sind ausnahmslos gut durchdacht. Als Kabbee einen neuen Cloud-Anbieter brauchte, stellten wir fest, dass die üblichen Verdächtigen uns nicht die Dienstgarantie liefern konnten, die wir unseren Benutzern anbieten müssen.»

«Der Unterschied bei Rackspace liegt darin, dass man uns eine gemanagte Lösung unterbreitete, bei der wir 90 Prozent unserer Infrastrukturanforderungen an den Rackspacke-Support auslagern konnten, so dass unsere Mitarbeiter den Kunden und unseren 15‘000 Kleintaxifahrern auch weiterhin einen tollen Dienst anbieten können.

Unser Rackspace-Team engagiert sich stark für Kabbees Unternehmensmodell, das Produkt und unsere technischen Anforderungen. So können wir uns auf unsere Arbeit konzentrieren, und müssen nicht auch noch Infrastrukturspezialisten sein.»

Guillaume Aubuchon, CTO bei DigitalFilm Tree, einem Anbieter von Pre- und Post-Production-Diensten für die Filmbranche, erklärte:
«Rackspace spielt bei unserer Anwendungsentwicklung eine wichtige Rolle. Es ist entscheidend, dass wir sofort auf jemanden zugreifen können, der die Rackspace-Infrastruktur und unsere Anwendung kennt, um uns zu helfen, uns anzuleiten und zu unterstützen, während wir wachsen oder neue Merkmale ausbauen. Der Nutzen von Rackspace Managed Cloud geht weit darüber hinaus. Ohne Rackspace müssten wir jährlich über 100‘000 USD für einen internen Techniker ausgeben, damit unsere Critique-Server rund um die Uhr laufen. Dank Rackspace können wir uns auf unsere Arbeit konzentrieren, unsere Anwendung ausbauen und unser Unternehmen effizienter und rentabler gestalten.»

Nigel Beighton, UK CTO Rackspace, erläuterte:
«In einer idealen Welt muss sich die Cloud stets an die Arbeit der Unternehmen anpassen und nicht umgekehrt. Leider sieht die Realität ganz anders aus: All zu oft sind sich die Unternehmen nicht jener schieren Komplexität bewusst, welche die Einrichtung, Verwaltung und dauerhafte Instandhaltung erfolgreicher Cloud-Projekte erfordert. Es stimmt: Einige Firmen verfügen über die grossen internen betrieblichen Teams, um schnelle, belastbare Cloud-Dienste umsetzen zu können. Doch unserer Erfahrung nach brauchen die meisten viel mehr als nur die reine Infrastruktur; nämlich die Fachkenntnisse und die fortlaufende Verwaltung ihrer Cloud-Strategie zur Unterstützung ihrer Unternehmensziele.»

«Auf diese Weise können Entwickler weiter in der Entwicklung tolle Leistungen erzielen, ohne Cloud-Dienste betreiben zu müssen. IT-Abteilungen können sich wiederum darauf konzentrieren, echte Unternehmenswerte zu schaffen, anstatt die Cloud-Komplexität zu verwalten und die Unternehmen können sich darauf konzentrieren, ihre Unternehmen zu führen und zu erweitern. Genau darum geht es bei Managed Cloud: eine optimal an die Unternehmensanforderungen angepasste Infrastruktur in Kombination mit spezialisierten Fachkenntnissen und Fanatical Support.»

Preismodell «Managed Cloud»
Rackspace Preismodell für «Managed Cloud» gilt für alle neuen «Public Cloud»-Kunden, und als Option für bestehende. Es schafft eine grössere Transparenz, da es den Preis der Cloud-Infrastruktur getrennt von Service und Support herausstellt. Durch dieses Modell können die Kunden die realen Kosten der Cloud-Infrastruktur bei den einzelnen Anbietern genauer vergleichen. Ein Beispiel: Die «Performance Cloud Servers» von Rackspace sind ab 2,75 Pence pro Stunde für 1-GB-Server erhältlich. Dazu zählen RAID 10 SSD, redundante Komponenten und ECC RAM, die alle in überaus zuverlässigen Rackspace-Rechenzentren betrieben werden. Das Preismodell sorgt für mehr Klarheit bei allen Diensten, die Rackspace realisiert - Dienste, die sich die Kunden von «unmanaged» Cloud-Anbietern selbst beschaffen müssen, indem sie Techniker einstellen.

Managed Infrastructure beinhaltet ein Service Level von 0,0035 GBP pro GB/h RAM - bei einem monatlichen Minimumbetrag von 35 GBP plus dem jeweiligen Standard-Infrastrukturtarif.

Managed Operations beinhaltet ein Service Level von 0,0150 GBPpro GB/h RAM - bei einem monatlichen Minimumbetrag von 350 GBP plus dem jeweiligen Standard-Infrastrukturtarif.

Mit diesem Preismodell können die Kunden ihre Infrastrukturpreise mit dem Markt vergleichen.

Rackspace bietet weiterhin Mengenrabatte. Wenn ein Kunde wächst, nimmt der Preis für zusätzliche Server ab. Diese Rabatte kommen automatisch zur Anwendung. Wird ein Kunde grösser, sinken seine Kosten pro Einheit. Mengenrabatte variieren zwischen vier bis vierundzwanzig Prozent und beginnen bei Compute-Nutzungspreisen von 4‘000 GBP pro Monat.

«Der Wettbewerb auf dem Markt der Public Cloud ist im letzten Jahr verstärkt in Bewegung gekommen. Doch durch Rackspace ´Managed Cloud´-Ansatz kann sich die Firma stark von ihren sämtlichen Wettbewerbern absetzen», sagte Melanie Posey, Research Vice President bei IDC. «Rackspace neue ´Managed Cloud´-Strategie mit erweiterten SLAs und seine langjährige Erfolgsgeschichte bei der Lieferung eines überlegenen Supports wird in einem Markt mit immer mehr Anbietern zu einem nachhaltigen Wettbewerbsvorteil führen.»

«developer+»-Programm
Rackspace neues «developer+»-Programm bietet für einen begrenzten Zeitraum eine Infrastrukturgutschrift für ein Paket aus Cloud-Diensten. Es wurde für Entwickler konzipiert, die schnell und schlank bleiben und sich auf ihre technischen Talente, auf den Aufbau ihrer App konzentrieren, aber nicht ihr Budget durch das Einstellen von Technikern sprengen wollen, die IT-Aktivitäten verwalten, die ihr Unternehmen nicht von anderen absetzen. Dieses Programm ebnet Kunden den Weg zu einem Wachstum gemeinsam mit Rackspace sowie zum Verständnis und zur Annahme seiner Hybrid-Dienste und spezialisierten Services. Es befähigt Entwickler nicht nur dazu, die Rackspace-Angebote zu erleben, sondern auch Cloud-Anwendungen zu bauen und zu erweitern. Dabei profitieren Sie vom gesamten Cloud-Portfolio von Rackspace, einschliesslich des kürzlich vorgestellten, bisher nur in den USA erhältlichen OnMetal-Produktes.

Für am «developer+»-Program teilnehmende Kunden gewährt Rackspace eine Infrastruktur-Gutschrift, die zum Beispiel einen Leistungs- Cloud-Server, einen Cloud-Loadbalancer, Cloud Monitoring, Cloud Networks, Cloud Backups, Cloud Files, Cloud DNS und eingebaute E-Mail als Service über Mailgun abdeckt. Darüber hinaus werden «developer+»- Kunden alle anderen Cloud-Dienste von Rackspace in jeder Region zu den angepassten Infrastrukturpreisen ohne die gebündelten Service Level-Tarife nutzen können.

Entwickler werden auf öffentliche Foren, IRC-Support, Online-Dokumentation zugreifen können. Dazu kommen ein Direktzugang auf Rackspace-Entwickler und ein gänzlich neukonzipiertes Entwicklerportal. Die Entwickler können an diesem Programm bis zu 12 Monate lang teilnehmen, ehe sie in das Service Level «Managed Infrastructure» oder «Managed Operations» wechseln. Das «developer+»-Programm steht Kunden ab Ende Juli zur Verfügung.

Für Zusatzinformationen zu Rackspace gemanagter Cloud-Strategie und neuen Angeboten lesen Sie bitte den Blog von Rackspace Präsident Taylor Rhodes.

Zukunftsgerichtete Aussagen
Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken, Unsicherheiten und Annahmen umfassen. Wenn solche Risiken oder Unsicherheiten eintreten oder sich solche Annahmen als falsch erweisen, können die Ergebnisse von Rackspace Hosting wesentlich von denen abweichen, die in besagten zukunftsgerichteten Aussagen und Annahmen ausgedrückt oder impliziert wurden.

Sämtliche Aussagen, die sich nicht auf historische Tatsachen beziehen, können sich als zukunftsgerichtete Aussagen deuten lassen, einschliesslich aller Aussagen zur erwarteten Entwicklung, Leistung oder Marktakzeptanz im Zusammenhang mit Rackspace Managed Cloud Services und dem developer+ Programm; zu erwarteten betrieblichen und finanziellen Vorteilen durch Rackspace Managed Cloud Services und dem developer+ Programm; Aussagen zu erwarteten Entwicklungen, Leistungen oder betrieblichen Ergebnissen in Bezug auf bestimmte Kunden oder Kunden unserer Kunden im Zusammenhang mit unseren "Managed Cloud"-Lösungen; Aussagen zu Erwartungen oder Überzeugungen; sowie Darstellungen von Annahmen, die den oben erwähnten Aussagen zu Grunde liegen. Risiken, Unsicherheiten und Annahmen betrachten u. a. auch die Möglichkeit, dass sich erwartete Vorteile durch Rackspace Managed Cloud Services und das developer+ Programm nicht einstellen, weil diese Dienste allgemein auf dem Markt nicht angenommen werden, was aufgrund bestimmter Faktoren, einschliesslich folgender, geschehen könnte (i) fehlende effektive Vermarktung der Dienstkosten, fehlende Differenzierung der Dienste von Wettbewerberprodukten, fehlende effektive Kommunikation der Differenzierungen, (ii) Zuverlässigkeit, Qualität oder Kompatibilität im Zusammenhang mit den Diensten, (iii) technologische Änderungen mit negativen Auswirkungen auf die Vorteile der Dienste (iv) Abschwächungen in der allgemeinen Wirtschaft oder Technologiebranche mit Auswirkungen auf das Ausgabeverhalten der Verbraucher, (v) interne Strategieentscheidungen, die die Dienste beeinflussen, (vi) Probleme bei der Leistung einer kundenseitigen Konfiguration infolge von Kräften ausserhalb des Einflussbereichs von Rackspace; und (vi) andere Risiken entsprechend der Beschreibung im Formular 10-Q von Rackspace Hosting für das am 31. März 2014 endende Geschäftsjahr, das am 12. Mai 2014 bei der SEC eingereicht wurde. Sofern nicht gesetzlich erforderlich, übernimmt Rackspace Hosting selbst dann, wenn künftig neue Informationen erhältlich werden, keinerlei Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen öffentlich zu aktualisieren, oder aber die Gründe zu aktualisieren, warum die realen Ergebnisse von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen erwarteten wesentlich abweichen könnten.

Über die Organisation:

Über Rackspace Rackspace (NYSE: RAX) ist ein auf Managed Cloud spezialisiertes Unternehmen. Sein technisches Fachwissen sowie der Fanatical Support® eröffnen Unternehmen die Möglichkeit, die enormen Chancen der Cloud zu nutzen, ohne dafür Fachleute dutzender komplexer Technologiebereiche einstellen zu müssen. Darüber

hinaus ist Rackspace führend im Bereich hybride Clouds und damit in der Lage, jedem Unternehmen eine individuell zugeschnittene Lösung anbieten zu können – ob auf Single- oder Multi-Tenant-Servern oder auch einer Kombination dieser Plattformen. Rackspace ist Gründer von OpenStack®, dem Open-Source-Betriebssystem für die Cloud. Das Unternehmen mit Sitz in San Antonio hat mehr als 200.000 Geschäftskunden, die es von Rechenzentren auf vier Kontinenten aus versorgt. In der Liste der «100 Best Companies to Work For» liegt Rackspace an 29. Stelle. Für weitere Informationen, rackspace.com/de.

Pressekontakt:

Rackspace International
Pfingstweidstrasse 60, Westpark
8005 Zürich

Enrique Nuñez, Marketing Manager DACH

Kategorie
IT & Software & Neue Medien

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/rackspace-lanciert-neues-cloud-paket-die-managed-cloud*